

Gemeindenachrichten



Zell an der Pram September 2009

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at



Stolz präsentieren Johanna Schmidleitner, Martina Etzl, Maria Ertl und Ingrid Etzl ihre erste „Zeller Sommer-Tracht“

Inhalt	Seite	Seite	
Schloss und Altenheim feierten Jubiläum	2	Neuer Postenkommandant	7
Bürgermeisterseite	3	ASVÖ-Reitverein stellt sich vor	7
Zeller Trachten werden vorgestellt	3	Gesunde Gemeinde	8
Aus dem Gemeinderat	4	Bücherflohmarkt	8
ISG-Wohnungen zu vermieten	4	Kinderberichte - Mein Wohnort	9
Info zu den Wahlen am 27. September	5	Veranstaltungen, Ärztedienst	10
Neues Buch v. Lydia Neunhäuserer	6	Maturanten, Geburtstage	11

GEMEINDE & POLITIK

30 Jahre Landesbildungszentrum Schloss Zell an der Pram



Im Anschluss an das 5-Jahr Jubiläum des Bezirksalten- und Pflegeheimes Zell an der Pram feierte das Landesbildungszentrum Schloss Zell an der Pram mit viel politischer Prominenz seinen 30. Geburtstag. Bürgermeister Matthias Bauer betonte die Bedeutung des Schlosses für die Gemeinde und lobte die gute Partnerschaft. Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer wusste ebenso launig wie interessant aus erster Hand von den Anfängen des Landesbildungszentrums 1979 bis heute zu berichten. In den 30 Jahren waren rund 700.000 Gäste bei über 9.000 Veranstaltungen im Schloss zu Gast. Auf Grund dieser besonderen Bedeutung und Erfolgsbilanz werde das Land Oberösterreich in den nächsten Jahren etappenweise wichtige Modernisierungsinvestitionen tätigen. Musikalisch wurde die Feier von langjährigen Stammgästen umrahmt. Mit einer tollen Feuer-Show im Schlosshof klang der anschließende gemütliche Teil aus.



Blitzlichter von der Feier 5 Jahre Bezirksalten- und Pflegeheim Zell an der Pram



LH.Dr. Pühringer hielt die Festansprache



Die Musikkapelle begleitete musikalisch die Feierlichkeiten, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern mit Freude und Interesse verfolgt wurden.



Die Goldhaubengruppe mit den Häubchenmädchen bilden immer einen festlichen Rahmen.



Liebe Zellerinnen und Zeller!

Bezirksackern

Am 23. August 2009 fand bei uns in Zell an der Pram das diesjährige Bezirksackern statt. In Weireth kämpften acht Teilnehmer, angefeuert von vielen Zuschauern, um den 1. Platz. Sieger wurde mit dem Beetpflug der **Zeller Grömer Florian** und mit dem Drehpflug **Wolfgang Kammerer aus Diersbach**.

Ich bedanke mich bei der Familie Zweimüller für die Bereitstellung der Ackerfläche. Die Firma Mitterhauser stellte dankenswerter Weise das Firmengelände für die Siegerehrung zur Verfügung. Ein herzliches Dankeschön den Mitgliedern der Landjugend, die diesen traditionellen Bewerb organisiert haben.



Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern für das kommende Jahr alles Gute und viel Freude und Erfolg beim Lernen.

Postenkommandant Ernst Pimingsdorfer in Pension

Mit 1. August 2009 ging Abt. Insp. Ernst Pimingsdorfer – Kommandant vom Polizeiposten Riedau – in den wohlverdienten Ruhestand.



Bei einer kleinen Feier bedankten wir uns – die Bürgermeister der Gemeinden Riedau, Zell an der Pram, Dorf an der Pram und Altschwendt für sein umsichtiges Wirken zum Schutze unserer Bewohner. Gleichzeitig stellte sich der neue Postenkommandant, Herr Ulrich Baumgartner-Flotzinger vor.

Ich wünsche Herrn Ernst Pimingsdorfer für die Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.

Landesaltentag

Abschließend lade ich wiederum alle unsere älteren Mitbürger zur Teilnahme am diesjährigen Landesaltentag herzlich ein. Dieser wird heuer am Sonntag den 4. Oktober im Zusammenwirken mit der Pfarre gefeiert, wozu noch an alle eine schriftliche Einladung ergeht.

Meine Sprechstunden

Montag 17.00 – 18.00 Uhr
für Berufstätige
Di. u. Do : 8.00 - 9.30 Uhr
Freitag: 11.30 – 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung
Gemeindeamt: 07764/8355
privat: 07764/8686
mobil: 0664/3946577
E-mail: bgm.bauer@zell-pram.ooe.gv.at

Euer Bürgermeister:

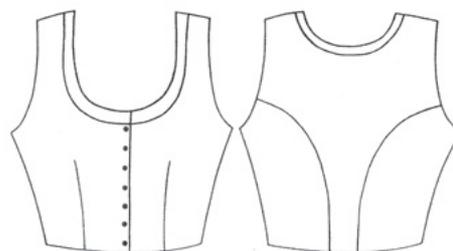
Zeller Trachten werden vorgestellt

Nach intensiven Nähabenden haben begeisterte Frauen ihre ersten Zeller Fest- und Sommertrachten fertig gestellt. Die ersten Zeller Männerrocke wurden von Schneidermeister Stürmer in Raab angefertigt.

Diese Zeller Trachten werden den interessierten Zellerinnen und Zellern am

**Freitag, 02. Oktober 2009 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Wohlmuth**

präsentiert. Lassen Sie sich von der Bezirksobfrau der Goldhaubengemeinschaft Unteres Innviertel, Frau Erni Schmiedleitner, die Einzelheiten der eigens für unsere Gemeinde kreierten Modelle vorstellen.



Aus der Beschreibung der Sommertracht:

.....Entlang des runden Halsausschnittes wird eine Blende bis 3 cm aus ungemustertem Stoff (Ton in Ton) aber auf beiden Seiten mit Gegenfarbe (z.B. Farbe der Schürze) passpoliert. Rückenteilung und Armausschnitt werden mit Blenden- oder Leibchenstoff passpoliert.....

Auszug aus der GR-Sitzung vom 02. Juli 2009

VfI der Gemeinde Zell an der Pram & Co KG Antrag auf Gewährung eines Liquiditätszuschusses

Der Bürgermeister berichtet über den durchgeführten Architektenwettbewerb für den gemeinsamen Bauhof Zell/Pram-Riedau und verliest das Ansuchen des VfI Zell/Pram & Co KG, mit welchem um einen Liquiditätszuschuss für die Bezahlung der Architektenhonorare ersucht wird. Sodann wird die Gewährung eines Liquiditätszuschusses in Höhe von € 24.000,— einstimmig beschlossen.

Ehrungen durch die Gemeinde Zell an der Pram; Genehmigung einer Satzung

Der Bürgermeister berichtet vorab, dass sich der Kulturausschuss in den letzten Sitzungen mit der Erstellung einer Satzung für die Durchführung von Ehrungen durch die Ge-

meinde Zell/Pram befasst hat. GV Ertl Maria berichtet sodann dem Gemeinderat über die erarbeiteten Satzungsrichtlinien und bringt den Vorschlag des Kulturausschusses vollinhaltlich zur Kenntnis. Dieser wird mehrheitlich angenommen.

Verbot des Auftrittes von politischen Parteien an den Zeller Kirtagen

Der Bürgermeister gibt einen Rückblick auf die bisherigen Diskussionen zum Auftreten der politischen Parteien auf den Zeller Kirtagen. Zum Schutz der Gewerbetreibenden sollte vermieden werden, dass politische Parteien Schaustellertätigkeiten durchführen, welche die berufsmäßig anwesenden Aussteller schädigen.

Nach eingehender Diskussion wird mehrheitlich beschlossen, dass das Auftreten von politischen Parteien auf den Zeller Kirtagen untersagt wird.

Hellwagner Maria; Haslinger Maria; Pointner Pauline; Antrag auf Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3

Die Antragsteller ersuchen um die Umwidmung der Parz. 330 und 333 zur Gänze und der Parz. Nr. 328 teilweise von derzeitiger Widmung „Grünland“ in „Wohngebiet“. Im ÖEK sind diese Flächen bereits als Baulandentwicklungsgebiete ausgewiesen. Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat an Hand eines Auszuges aus dem Katasterplan das von den Antragstellern gewünschte Umwidmungsgebiet und stellt auch eine mögliche künftige Parzellierung des umzuwidmenden Areals dar.

Die Einleitung des Umwidmungsverfahrens wird einstimmig beschlossen.

**Nächste Gemeinderatssitzung:
Donnerstag, 17. September 2009
Die Sitzungen sind öffentlich!**

Genehmigte GR-Sitzungsprotokolle sind ungekürzt auf der Homepage der Gemeinde: www.zell-pram.at/Gemeinde/Politik



Zivilschutzprobealarm

Am 3. Oktober 2009 findet bundesweit zwischen 12.00 Uhr bis 12.45 Uhr wieder ein Zivilschutzprobealarm statt. Sie dient der technischen Erprobung und Erhebung der Gebiete, wo keine Sirensignale zu hören sind. Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit der Bedeutung der Sirensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall und dem richtigen Verhalten vertraut gemacht werden.

12.00 Uhr- „SIRENENPROBE“ - 15 Sekunden gleich bleibender Dauerton
12.15 Uhr- „WARNUNG“ - 3 Minuten gleich bleibender Dauerton
12.30 Uhr- „ALARM“ - 1 Minute auf- und abschwelliger Heulton
12.45 Uhr- „ENTWARNUNG“ - 1 Minute gleich bleibender Dauerton

Umbaumaßnahmen im Schloss Zell an der Pram

Im Schloss Zell an der Pram sind umfangreiche Umbaumaßnahmen geplant, die in mehreren Bauetappen vollzogen werden. Im Zuge dieser Arbeiten ist auch die Herstellung der sehr wichtigen Feuerwehrezufahrt auf der Südseite entlang des Hauptgebäudes geplant. Wahrscheinlich muss die in dieser Form vom Land OÖ (Dr. Donat) nicht bewilligte Steingartenanlage verlegt oder entfernt werden. Die Gebäude des LBZ werden je nach Bauetappen an die Zeller Nahwärme angeschlossen. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich schon im Herbst 2009 begonnen werden.

Wohnungen zu vermieten

Whg. 10 – Am Wassen Süd 15,
Diese Wohnung liegt im 1. Stock und hat ein Nutzflächenausmaß von **100,47 m²**. Die monatliche Nutzungsgebühr beträgt derzeit, inklusive Betriebs- und Heizkosten, **€ 578,96**. Der für diese Wohnung erforderliche Baukostenbeitrag beträgt € 1.929,03.

Whg. 1 – Am Wassen-Süd 15,
Diese Wohnung liegt im Erdgeschoss und hat ein Nutzflächenausmaß von **83,23 m²**. Die monatliche Nutzungsgebühr beträgt derzeit, inklusive Betriebs- und Heizkosten, **€ 490,23**. Der für diese Wohnung erforderliche Baukostenbeitrag beträgt € 1.592,43.

Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2009 am Sonntag, 27. September 2009

In unserer Gemeinde kann **in der Zeit von 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr gewählt werden**. Als Wahllokal ist für den Wahlsprengel I das Gemeindeamt und für den Wahlsprengel II die Volksschule eingerichtet. Das jeweils zuständige Wahllokal ist auf der **Wahlinformation**, die alle Wahlberechtigten zeitgerecht erhalten, angeführt.

Sollten Sie verhindert sein, Ihre Stimme persönlich im zuständigen Wahllokal abzugeben, so haben Sie folgende Möglichkeiten:

Wählen mit Briefwahl **Wählen mit Wahlkarte**

Für die Briefwahl benötigen Sie eine Wahlkarte. Die **Wahlkarte** ist ein verschließbares Kuvert, in dem sich die drei amtlichen Stimmzettel sowie zwei Wahlkuverts befinden. Auf der Wahlkarte finden Sie Hinweise zur Ausübung der Briefwahl. Sie können sofort nach Erhalt der Wahlkarte wählen und müssen nicht bis zum Wahltag warten. Füllen Sie Ihre Wahlkarte richtig aus, kleben Sie die Wahlkarte zu und werfen Sie sie in einen Postkasten oder geben Sie diese **persönlich beim Gemeindeamt während der Öffnungszeiten ab**.

Mit Ihrer Wahlkarte können Sie sowohl im Inland als auch im Ausland im Wege der Briefwahl wählen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Wahlkarte spätestens am Wahltag bis Wahlschluss (Sonntag, 27.09.2009, 15.00 Uhr) bei der Gemeindewahlbehörde einlangen muss. **ACHTUNG Postweg!** Die letzte Postzustellung ist am Freitag 25.09.2009. Deshalb muss die Wahlkarte bis Freitag eingelangt sein.

Mit der Wahlkarte können Sie am Wahltag auch wählen

- in jenen Wahllokalen, die Wahlkarten entgegen nehmen (außerhalb der eigenen Gemeinde nur für die Landtagswahl)
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde, wenn Sie geh- oder transportunfähig sind

Die Ausstellung einer Wahlkarte kann bei der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis man eingetragen ist, mündlich oder schriftlich beantragt werden. Letztmöglichster Termin dafür ist Donnerstag, 24. September 2009 (nur Kranke u. geh- u. transportunfähige Personen)

Sollten Sie den Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde wünschen, teilen Sie dies ebenfalls rechtzeitig bis spätestens 24. September 2009 mit.

Die Kandidatenlisten der wahlwerbenden Parteien sind an der Amtstafel und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Land Oberösterreich unterstützt Schüler

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro **Schulbeginnhilfe** werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt.

Um eine Schulveranstaltungshilfe können alle Familien ansuchen, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderungen) oder www.zell-pram.at/formulare.

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

Ehemaliger Zeller ausgezeichnet

Der gebürtige Zeller Herbert Loher wurde vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer für seine Verdienste als Sachbearbeiter für Tourismusförderungen beim Land Oberösterreich und für sein großes ehrenamtliches Engagement mit dem Goldenen Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich ausgezeichnet.



Spende der Erstkommunionkinder

Die diesjährige Spende der Erstkommunionkinder kam heuer der Integrationsgruppe des Kindergartens zugute. Das Kindergartenteam möchte



Die Erstkommunionkinder zu Besuch im Kindergarten

sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den Erstkommunionkindern und deren Eltern bedanken!

Dieses Geld wird für den Ankauf neuer Spielmaterialien für die Integrationskinder verwendet. **Danke!**

Sicher – sichtbar Sicherheitswesten für alle Taferlklassler

Schutz vom ersten Schultag an!

Auch heuer werden wieder Sicherheitswesten an alle Schulanfänger kostenlos zur Verfügung gestellt. Sie dienen der Sicherheit der Kinder auf den Schulwegen, bei Schulausgängen und auch bei allen Freizeitaktivitäten ganz nach dem Motto: Sicher – sichtbar!.



Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Dunkel gekleidete Passanten sind erst aus rund 30 Metern erkennbar und in den meisten Fällen ist es dann zu spät, einen Unfall zu verhindern. **Mit der Sicherheitsweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter!**

„Pass auf Dich auf“ allein genügt nicht. Sorgen Sie als Eltern dafür, dass die Kinder auf dem Schulweg oder bei Freizeitaktivitäten die Warnwesten auch tragen.



Lebensretter werden – dabei
sein zählt!

Erste Hilfe Kursstart

am 22. September 2009, 19.30 Uhr
(Anmeldung an allen Dienststellen)



Ausbildung zum Rettungsanwärter

Start 13. Oktober 2009 in Kopfing
Informationen und Anmeldung an
jeder Rotkreuz Dienststelle

Buchpräsentation „s'Weiber-leid“ von Lydia Neunhäuserer am 1. Oktober 2009 um 20:00 Uhr im Pfarrheim



Idee (zu Genesis 1)
„Und sie sah, dass es gut war“
und net
„Was hätt i nu ois toa kinna?“
kunnt ma a amoi probiern.



...eine Kostprobe aus dem zweiten Mundartgedichtbuch mit dem Titel „s'Weiber-leid“, in dem sich Lydia Neunhäuserer diesmal auf humorvolle, tiefgründige Art mit den Freuden und Leiden der Frauenwelt beschäftigt hat. Die Wirkung der Gedichte wird mit heiteren schwarz-weiß Zeichnungen von Annemarie Dobetsberger aus Taiskirchen verstärkt und bereichert.

Ein Teil des Erlöses dieses Buches kommt dem Haus Lea der Franziskanerinnen in Vöcklabruck zugute, das eine Unterkunft für Frauen in Not bietet. Auf diesem Wege werden alle interessierten Zeller und Zellerinnen sehr herzlich eingeladen bei der Buchpräsentation dabei zu sein und den Abend bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen.

„Pramtal-Biber“ on Tour 1. Pramtal Museums- Rallye

Die Pramtal Museumsstraße und der Oldtimer-Club Rottenbach veranstalten am **12. September** die 1. Pramtal Museums-Rallye, um für die geplante Qualitätsoffensive zu werben. Startschuss ist um 10 Uhr beim Heimatmuseum Haag am Hausruck, von wo ein Oldtimer-Korso von über 50 Fahrzeugen über eine Strecke von mehr als 40 km das Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama und die Handwerkertage in Laufenbach bei Taufkirchen besuchen werden.

Infos unter www.leader-pramtal.at
und Anmeldungen unter pramtal-museumstrasse@gmx.at.

Polizeipostenmannschaft Riedau seit 1. August 2009:

von links nach rechts vorne: BezInsp Johann Wall, StV - AbtInsp.,
AbtInsp. Ulrich Baumgartner-Flotzinger, Kommandant
hinten: GrInsp. Walter Bachschweller, RevInsp. Markus Schraml,
GrInsp. Manfred Fattinger, GrInsp. Franz Weißengruber

AbtInsp Baumgartner versah bis jetzt 26,5 Jahre Dienst bei der BPD Linz und anschl. 3,5 Jahre auf der Polizeiinspektion Krenglbach. BezInsp Wall war bereits 1986-1987 als Sachbearbeiter beim GP Riedau eingeteilt, anschließend Sachbearbeiter und Stellvertreter beim GP Raab bzw. der Polizeiinspektion Raab.

RevInsp Roland Ringer fehlt auf dem Bild - derzeit auf Urlaub im Ausland.



Kranken- und Rettungstransporte

Wertvolle Leistung: sorgsam nützen

Gemeinden, Land und Gebietskrankenkasse tragen gemeinsam das Rettungswesen in Oberösterreich. Sie kämpfen Jahr für Jahr mit starken Kostensteigerungen – Geld das für andere dringend benötigte Leistungen fehlt.

Oberösterreich verfügt über eine umfassende Sachleistungsversorgung beim Krankentransport. Wer aus gesundheitlichen Gründen – und mit Bestätigung des behandelnden Arztes – nicht selbstständig zur Behandlung fahren kann, wird von Rettung oder Taxi befördert.

Die wichtigsten Regeln zum Krankentransport

- Entscheidend für den verordnenden Arzt ist ausschließlich der körperliche und geistige Zustand des Patienten: Der Krankentransport kann nur bei Gehunfähigkeit in Anspruch genommen werden.
- Eine nachträgliche Ausstellung eines Transportscheines ist nicht zulässig. Für Erste-Hilfe-Fälle ist natürlich keine Transportverordnung notwendig.
- Anspruch besteht auf den Transport zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle. Mehrkosten für weite Strecken sind selbst zu bezahlen.
- Bei Serienbehandlungen gilt: Die Voraussetzungen für den Krankentransport müssen für jede einzelne Fahrt gegeben sein. Bessert sich der Gesundheitszustand, kann der Bedarf für den Krankentransport im Verlauf einer längeren Behandlung wegfallen.
- Bei Gehfähigkeit des Patienten besteht kein Anspruch auf Krankentransport

Der ASVÖ Reitverein Zell an der Pram stellt sich vor!

Der Zeller Reitverein wurde im Jahr 2000 von Reinhard und Manuela Standler gegründet und feiert somit bereits nächstes Jahr sein 10-jähriges Jubiläum!

Von den zahlreichen Mitgliedern fühlt sich jeder in diesem Verein zu Hause, vom Freizeitreiter bis hin zum ambitionierten Turnierreiter, ob in Dressur, Springen, Vielseitigkeit oder Western. Besonders im Dressursport können einige Mitglieder schon Erfolge bis in die hohen Klassen verzeichnen.



Der Sitz des Reitvereines wird ab Herbst/Winter 2009 auf die neue Reitanlage in Willing 15 verlegt, wo bereits im Sommer der neue Reitplatz in Kooperation mit der Familie Standler fertig gestellt wurde.

Ab dem Frühjahr 2010 wird wieder Reitunterricht für Jung & Alt angeboten. Eine Bausteinaktion soll den Verein bei dieser kostspieligen Investition unterstützen. Mit dem Erwerb eines Bausteines um 10 Euro nimmt der Käufer an der Verlosung von tollen Preisen teil. Neben Gutscheinen von Hotels, eines Rundfluges oder Golfkurses winken noch zahlreiche attraktive Gewinne.

Im Rahmen der **Reitplatzeröffnung am 26. September 2009 ab 14.00 Uhr** in Willing 15 findet auch die Verlosung der Preise statt.

Ein buntes Rahmenprogramm (Reitvorführungen, Ponyreiten, usw.) sorgt für Abwechslung.

Bausteine sind bei allen Vereinsmitgliedern erhältlich, oder nähere Infos auch unter 0660-210 71 75

INFORMATION

Pensionsprechtage

Pensionsversicherungsanstalt
Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauerstraße 18

von 8.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, 10.09.2009

Donnerstag, 17.09.2009

Donnerstag, 24.09.2009

Donnerstag, 08.10.2009

Donnerstag, 15.10.2009

Donnerstag, 22.10.2009

Anmeldung erforderlich

Tel. 05 7807-313900

SVA der Bauern

Bezirksbauernkammer Schärding
Schulstraße 393, 4780 Schärding

jeden 1. Montag im Monat

von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Gerichtstage in Raab

alle zwei Wochen in Raab im
Marktgemeindeamt
Fraktionszimmer
von 8 bis 12 Uhr

Dienstag, 08.09.2009

Dienstag, 22.09.2009

Dienstag, 13.10.2009

Dienstag, 27.10.2009

Betriebsanlagensprechtage

Mittwoch, 16.09.2009

Mittwoch, 14.10.2009

zwischen 8.30 Uhr und 11.00 Uhr in
der BH Schärding

Anmeldung bei Herrn Dr.
Gattermeyer, 07712/3105-DW430
oder DW 421 (Fr. Seidl)

Bauberatung

Dienstag, 08.09.2009, 08.00 Uhr

Montag, 21.09.2009, 13.30 Uhr

Montag, 12.10.2009, 13.30 Uhr

mit dem Bausachverständigen des
Bezirksbauamtes Ried i.L.

am Gemeindeamt Zell/Pram.

Bitte um Anmeldung!

Homepage der Gemeinde



Die Gemeinde weist
darauf hin, dass JEDER diverse An-
zeigen/Inserate (Immobilien, Autos,
Möbel,...) und Veranstaltungen auf
der Gemeindehomepage (**www.zell-
pram.at**) eintragen kann. Dies ist eine
gute Möglichkeit um Dinge kosten-
los und einfach publik zu machen.

Neuigkeiten sowie auch Fotos
(Feste, Jubilare,...) werden immer
so schnell wie möglich online gestellt.

Die Homepage wird zurzeit neu
gestaltet und hofft auf viele Besucher.

Neueröffnung „meine Vitathek“

Beratung zur „Schönheitspflege
nach Maß“ bietet ab sofort

Frau Ulrike Doblinger,

Am Wassen 89, Zell an der Pram.

Telefon 0676/958798

Bücherflohmarkt



Um den Bestand aktuell zu halten scheidet
die Gemeinde Zell an der Pram einen Teil
der Medien aus. Zu kleinen Preisen – 50
Cent bis 1 Euro – sind unter anderem
Romane, Krimis und Sachbücher zu haben.
Es ist sicherlich für jeden Geschmack
etwas dabei.

Der Flohmarkt findet während den Amtstunden statt.



Termine September - Oktober 2009

„Alles ums Hören; Das Ohr – ein wichtiges Sinnesorgan“

Referent: Dr. Christian Mayrhofer, HNO-Facharzt in Schärding,

am Mittwoch, 15.10.2009, 20.00 Uhr in der Volksschule Zell an der Pram

Pilates

10 Abende **jeweils mittwochs, 19.30 Uhr, beginnend am 16.09.2009**

Leitung Elfriede Kopfberger

Anmeldungen an Gemeindeamt Zell an der Pram, Tel.8355-11

Wirbelsäulengymnastik

8 Abende **jeweils donnerstags, 19.30 Uhr, beginnend am 08.10.2009**

Leitung Elfriede Kopfberger

Anmeldungen an Gemeindeamt Zell an der Pram, Tel.8355-11

Stammtisch Pflegender Angehöriger:

Montag, 07.09. und 05.10.2009 beim Bahnwirt (Mitter) in Riedau.

Hörerlebnis-Pavillon

ist **vom 27.10. – 30.10.2009** in
der Volksschule Zell an der Pram
aufgestellt. Geräusche und Lärm
haben in unserer Zeit viele
Ursachen. Im Hörerlebnis-
Pavillon werden interaktiv
verschiedene Geräusche und
deren Lautstärken simuliert.

**Testen Sie kostenlos dieses
Hörerlebnis.**

KINDERBERICHTE

☞ sehen und erleben
 unsere Schüler der
 Volksschule ihren
 Wohnort Zell an der
 Pram.



ZELL/PRAM

Mein Wohnort!

Ich wohne in Zell an der Pram.
 Das ist ein kleiner Ort im Bezirk Schärding.
 Es ist sehr schön, in Zell an der Pram zu wohnen.
 Man kann jeden Tag den Schlosspark bewundern.
 Am Wochenende gehen die Leute aus Zell gern spazieren.
 Besonders gut gefällt mir der Schulspielplatz und der Sportplatz.
 Es gibt auch zahlreiche wunderschöne Blumenbeete.
 Auch wer Ruhe sucht, wird gern nach Zell an der Pram
 kommen denn es gibt nicht sehr viel Verkehr.
 Zell ist sicherlich einen Besuch wert.
 Jeder der freundliche Leute oder schöne Tage erleben will,
 wird Zell a. d. Pram lieben.
 Jetzt wisst ihr sicher mehr über Zell an der Pram.

Zell an der Pram

Heute möchte ich euch heute das kleine
 Dorf Zell an der Pram vorstellen. Es ist eine Gemein-
 de im Bezirk Schärding. Es ^{nicht} viele Straßen, aber
 sie sind nicht sehr groß. In Zell ^{gibt} sehr wenig Verkehr.
 Zwischen ^{den} Häusern ist ein Friedhof. In Zell an
 der Pram gibt es auch ein Schloss, wo man übernachten
 kann. Man kann den Schlossgarten und das Gemeindeamt
 bewundern. Es gibt zwar nicht viele ^{Geschäfte}, aber
 dafür Blumen Spielplätze und Wiesen und Felder. Außerdem
 gibt es die Union Sporthalle, Schule, Kindergarten, und einer
 Blumenhandelnamens Stöckl. Auch wenn ihr glaubt,
 es ist ein langweiliger Ort, ist für mich, dass er
 der beste Ort auf der Welt ist.

Zell an der Pram

Ich wohne in Zell an der Pram. Das ist ein kleiner
 Ort im Bezirk Schärding. Es ist sehr schön, in Zell
 zu wohnen. Man kann sehr viel spazieren. Am Wochenende
 gehen die Leute gern in den Garten und spielen. Besonders
 gut gefällt mir der Sportplatz neben der Volksschule.
 Auch wer ein ruhiges Plätzchen sucht, wird gern in den Park
 kommen. Es gibt nämlich eine Bank im Schatten und daneben
 ist gleich der Springbrunnen. Dort kann man sich gut
 ausruhen. Zell ist sicherlich einen Besuch wert. Jeder,
 der hier wen besucht, wird es hier lieben!



25.6.09

Zell an der Pram

Ich lebe in einem kleinen Dorf namens Zell.
 Zell ist ein sehr ruhiger Ort und außerdem ein schön
 Dorf, um spazieren gehen. In Zell ist wenig Verkehr
 und es gibt drei Geschäfte, außerdem ein paar
 vereinzelte Geschäfte. Zell hat mehrere Familien
 In dem Gemeindegebäude gibt es eine kleine Bibliothek.
 Leider gibt es in Zell kein Museum. Es gibt sehr viele
 Bänke und wunderschöne Blumenbeete. Im Schlosspark
 haben wir auch einen schönen Springbrunnen.
 Für die Kinder gibt es sogar einen Spielplatz. Ich bin
 froh, dass ich in Zell wohne.



GEMEINDECHRONIK

Geburten

03.07.2009 Standler Marcel Benjamin, Stögen 1, Eltern: Standler Reinhard u. Manuela
 08.07.2009 Zweimüller Adrian, Weireth 3, Eltern: Zweimüller Elisabeth u. Bachmayer Gerhard
 11.07.2009 Schmidseher Pia Maria, Pfarrhofmaier-Siedlung 4, Eltern: Schmidseher Andreas u. Petra
 15.07.2009 Buchinger Benjamin Josef, Dorf 3, Eltern: Buchinger Manuel und Brigitte
 19.07.2009 Grömer Valentina, Spitzfeld 9, Eltern: Grömer Johanna u. Leitner Roland



Ein herzliches Willkommen den neuen Erdenbürgern!

Eheschließungen - Ehejubilare

11.07.2009 Drachta Harald Gottfried u. Fischerleitner Claudia, Am Wassen 11

Goldene Hochzeit

11.07.2009 Rothböck Anton u. Hedwig, Holztedt 4,

*Herzlichen
Glückwunsch den
Jungvermählten und
Ehejubilaren!*

Sterbefälle

30.06.2009 Gehr Martha, Bgm. Felix Meier-Str. 5, 83 Jahre

Den Angehörigen ein aufrichtiges Beileid!

Veranstaltungen September-Oktober				
Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung	Veranstalter
03.09.2009	20:00	GH. Oberwagner	Stammtisch	Wirtschaftstreibende
05.09.2009	11:00	Schloss Zell	Abschlusskonzert AMC	Landesbildungszentrum
06.09.2009	9:00-12:00	GH. Kienbauer	Imkerstammtisch	Imkerverein
07.09.2009	20:00	GH. Mitter, Riedau	Stammtisch Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde
08.09.2009	19:30	Bründlkirche Raab	Dekanatsfrauenwallfahrt	KFB
12.09.2009	11:00	Schloss Zell	Abschlusskonzert AMC	Landesbildungszentrum
16.09.2009	19:30	Schloss Zell	Abschlusskonzert Intern. Violinwettbewerb	Landesbildungszentrum
19.09.2009		Feuerwehrhaus	Weinlesefest	FF. Blümling
20.09.2009		Feuerwehrhaus	Frühshoppen	FF. Blümling
26.09.2009	08:00-11:00	Gemeindevorplatz	Bauernmarkt	ARGE Bauernmarkt
26.09.2009	ab 14:00	Willing 15	Reitplatzöffnung ASVÖ	ASVÖ Reitverein Zell
01.10.2009			Buchpräsentation	Neunhäuserer Lydia
01.10.2009	20:00	GH. Oberwagner	Stammtisch	Wirtschaftstreibende
01.10.2009	19:30	Volksschulturnhalle	Wirbelsäulengymnastik	Gesunde Gemeinde
02.10.2009		Schloss Zell	Vernissage Ecker Pamela	Landesbildungszentrum
03.10.2009		Unionhalle	Seniorenturnier d. Stockschiützen	Union
04.10.2009	9:00-12:00	GH. Kienbauer	Imkerstammtisch	Imkerverein
04.10.2009	9:00	GH. Wohlmuth	Tag der Älteren	Gemeinde u. Pfarre
05.10.2009	20:00	GH. Mitter, Riedau	Stammtisch Pflegende Angehörige	Gesunde Gemeinde
09.10.2009	19:30	Kirche Jebling	IMKER-Messe	Imkerverein
10.10.2009			Wallfahrt	KFB
11.10.2009		Pfarrkirche	Erntedankfest	Pfarre
12.10.2009	bis 13.10.2009		2-Tages Bergwanderung	Union
15.10.2009	20:00	Volksschule	Das Ohr - ein wichtiges Sinnesorgan	Gesunde Gemeinde
17.10.2009	20:00	Mehrzwecksaal Schloss	Lateinamerikafest	Eine Welt Kreis
23.10.2009			Zeller Bierfest	Union
24.10.2009	bis 25.10.2009		2-Tages Ausflug	Musikverein
24.10.2009		Feuerwehrhaus	Herbstübung	FF. Krena
24.10.2009	08:00-11:00	Gemeindevorplatz	Bauernmarkt	ARGE Bauernmarkt
25.10.2009			Familienwanderung	Union, Gesunde Gemeinde
26.10.2009		Feuerwehrhaus	Herbstübung	FF. Blümling
27.10.2009	bis 30.10.2009	Volksschule	Hörerlebnis-Pavillon	Gesunde Gemeinde
30.10.2009		Schloss Zell	Vernissage In Memoriam Prof. Mayrhuber	Landesbildungszentrum

Ärzte-Bereitschaftsdienst September 2009		
05./06. September	Dr. Gumpinger, Zell	07764/8551
12./13. September	Dr. Mooseder, Riedau	07764/8298
19./20. September	Dr. Ortbauer, Enzenkirchen	07762/4040
26./27. September	Dr. Gumpinger, Zell	07764/8551

GEMEINDECHRONIK

Wir gratulieren zur Matura, zum Diplom, und den Geburtstagsjubilaren!



**Schmiegleitner
Julia**
HAK Ried

Ausgezeichneter Erfolg



**Hellwagner
Melanie**
HAK Ried

Ausgezeichneter Erfolg



**Demmelbauer
Cornelia**
HAK Ried



**Reiningner
Cornelia**
HAK Ried



**Kemetsmüller
Daniel**
HAK Ried



Haunold Andrea
Gym Schärding

Ausgezeichneter Erfolg



Knoglinger Verena
BORG Ried



Hofinger Magdalena
Gym Ried



Sarah Hellwagner
Diplom-Behindertenpädagogin

Geburtstagsjubilare



28.06.2009

Stiglmayr Maria
Willing 1
80 Jahre



14.07.2009

Kumpfmüller Helene
Prof.J.Furthner-Str. 6
80 Jahre



17.07.2009

Perndorfer Franz
Point 5
80 Jahre



03.08.2009

Angermayr Maria
Bgm.F. Meier-Str. 5
85 Jahre



13.08.2009

Maier Josef
Willing 3
80 Jahre



13.08.2009

Hellwagner Friedrich
Gmeinedt 5
80 Jahre



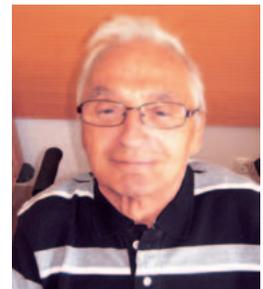
19.08.2009

Brunner Maria
Prof.Furthner-Str. 13
75 Jahre



24.08.2009

Pauzenberger Rosa
Bgm.F.Meier-Str. 5
85 Jahre



29.08.2009

Häusler Johann
Bgm.F.Meier-Str.5
80 Jahre



Holen Sie sich mehr!

Mit dem Konto-Bonus-Paket decken Sie Ihre finanzielle Grundausstattung optimal ab - und das schafft ein beruhigendes Gefühl. Mit Bausteinen, die optimal aufeinander abgestimmt sind, sparen Sie sicher und ertragreich für Ihre Zukunft.

Holen Sie sich jetzt 50 % Bonus auf das Kontoführungs-entgelt!

Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater in Ihrer Raiffeisenbank.

www.raiffeisen-ooe.at

Raiffeisenbank 
Die Bank für Ihre Zukunft

*Bedingungen in Ihrer Raiffeisenbank.



**Druckerei
WAMBACHER**

Aus Ideen werden Druckwerke...

A-4760 Raab • Tel. 07762/2511 • office@wambacher.at • www.wambacher.at

Impressum:

Ausgabe: Gemeindezeitung der Gemeinde Zell an der Pram, 05/2009

Erscheinungszeit: 2-monatig

Herausgeber: Gemeinde Zell an der Pram, Hofmark 1,

4755 Zell an der Pram, Tel. 07764/8355, Fax 07764/8355-4

Homepage: www.zell-pram.at

E-Mail: gemeinde@zell-pram.ooe.gv.at

Druck: Druckerei-Verlag-Werbeagentur Wambacher, 4760 Raab, Stelzhamerstraße 247

Fotos: Gemeinde, privat

Verlagspostamt: Zell an der Pram



**Redaktionsschluss
f. nächste
Ausgabe:
16. Oktober 2009**